

Hundehaltung

Leider vernachlässigen Hundehalter immer wieder die ihnen zum Schutze der Allgemeinheit gesetzlich auferlegten Pflichten.

Menschen werden von Hunden angefallen und sogar verletzt. Anhaltendes Bellen und Heulen von Hunden, insbesondere in der Nacht und an Wochenenden, ist oftmals eine unzumutbare Lärmbelästigung für die betroffenen Mitbürger.

Neben der Gefährdung, insbesondere von Kindern und alten Menschen durch streunende Hunde, ist die **zunehmende Verschmutzung von Privatgrundstücken, Gehwegen und Straßen durch Hunde verstärkt Gegenstand von Beschwerden an die Gemeinde.**

Wenn das oftmals sorglose Verhalten der Hundebesitzer dann ein Nachspiel in Form eines Ordnungswidrigkeitsverfahren hat, dann ist das Unverständnis und der Zorn groß. Es gibt nicht nur Gesetze die das Zusammenleben der Menschen bestimmen, es sollte auch eine gewisse Rücksichtnahme von jedem Einzelnen erwartet werden können.

Der Hund ist anzuleinen, wenn er nicht „aufs Wort“ gehorcht. Im Wald gehört er immer an die Leine.
Nicht alle Menschen lieben Hunde. Nehmen Sie es sich zu Herzen!